

Opencore 0.6.4 StartImage failed Big Sur Installer

Beitrag von „hitman20“ vom 15. November 2020, 01:34

Hallo,

auf Wunsch von 5T33Z0 soll ich für mein Problem ein eigenen Thread auf machen. Ich übernehme mal die Problembeschreibung aus dem Thread "OPENCORE SAMMELTHREAD (HILFE UND DISKUSSION)".

Ich habe mein Open Core auf 0.6.4 upgedated und wollte mit diesem nun den Installer von Big Sur starten. Dort bekomme ich aber allerdings die Fehlermeldung "OCB: StartImage failed - Aborted".

Einen Reset NVRAM habe ich auch schon ausgeführt. Catalina kann ich aber ganz normal starten mit der Konfiguration, wenn ich davor nicht den Big Sur Installer gestartet habe.

Wenn ich den Big Sur Installer davor gestartet habe, lässt sich Catalina auch nicht starten und zeigt den gleichen Fehler. Wenn ich den Laptop allerdings neu starte und dann gleich Catalina nehme startet es. Den USB Stick habe ich auch bereits einmal neu erstellt mit dem createinstallmedia Befehl.

Kann es sein, dass vielleicht der Installer von Big Sur defekt ist oder ist es doch ein Fehler in der Konfiguration?

Die EFI habe ich mal angehängt. Die Werte unter PlatformInfo wie Seriennummer usw. habe ich mal durch x ersetzt und den Resources Ordner habe ich für den Upload noch gelöscht.

Ich habe mal noch die Release Version Opencore 0.6.3 getestet, allerdings kommt dort der gleiche Fehler. Catalina konnte ich damit auch nicht starte, allerdings habe ich keinen NVRAM Reset gemacht.

Vielen Dank.

Beitrag von „KruXx“ vom 15. November 2020, 01:51

Ich habe exakt die gleiche Fehlermeldung. (Bei meinem Notebook)

Ich habe auch so ziemlich die gleichen Wege ausprobiert wie Du, und den Gedanken, das evtl. der Installer defekt ist hatte ich auch.

Catalina läuft einwandfrei mit dieser Config. Ich habe gerade ein Systemupdate auf Big Sur über macOS gemacht,

mit dem Ergebnis, das die Installation erst normal durchläuft und beim ersten Reboot wieder diese Fehlermeldung kommt.

Allerdings bootet der gleiche Stick mit einer EFI für meinen PC sofort los.....Also kann es am Installer schonmal nicht liegen.

Bin gespannt auf Lösungsvorschläge vom Schwarmwissen.... 😊

Beitrag von „yamek“ vom 15. November 2020, 02:55

Vielleicht hilft es Big Sur neu zu laden da es ja vorgestern Server Probleme gab.

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. November 2020, 08:08

"OCB: StartImage failed" ist oft ein Zeichen dafür, dass die Systemdateien aus unterschiedlichen Releases stammen oder die config.plist nicht ordentlich angepasst wurde. Gerne wird Bootstrap mal vergessen.

In deinem Fall ist die Struktur der config.plist veraltet. Es fehlen Einträge bei Kernel->Add->Item, z.B. Arch.

Überarbeite deine config von vorn bis hinten. Da sind Einträge, die veraltet sind und nicht

mehr reingehören.

Beitrag von „KruXx“ vom 15. November 2020, 08:19

Guten Morgen 😊

[bluebyte](#) Also ich für meinen Teil habe eine komplett neue EFI erstellt, den kompletten Ordner + Sample.plist übernommen vom OC Release

und die config neu geschrieben.

Was auch merkwürdig ist, ist das wenn man über Recovery geht, der Bootvorgang mit der EFI auf dem Stick dann startet.

Nur leider will er sich dann Catalina ziehen, da ja Recovery von 10.15.7, und startet nicht die Installation vom Stick.

Beitrag von „schmalen“ vom 15. November 2020, 08:24

Bei mir war das als ich CT auf eine zweite SSD mit TimeMachine wiederhergestellt hatte, mit der exakt gleichen OC wie bei meinem Hauptsystem.

Ich habe dann mit CCC ein „Klone“ des Systems auf die SSD kopiert und konnte mit der OC einwandfrei booten, warum das vorher mit der Fehlermeldung nicht funktionierte kein Plan! Ich weis [hitman20](#) es hat nicht direkt mit deinem Prob. zu tun.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 15. November 2020, 09:21

[hitman20](#)

Also, ich habe folgendes gemacht, um erstmal ne Basis EFI zum Testen zu haben.

- **ACPI** Dateien: alle .aml Dateien (26!) aus config entfernt und nur die 4 notwendigen für die Mindestanforderungen verwendet: SSDT-PLUG, SSDT-EC Laptop, SSDT-PNLF und SSDT-XOSI
- **ACPI** Patches: alle entfernt und XOSI Patch für Trackpad hinzugefügt. Die meisten dieser Patches sind mittlerweile überflüssig, weil sie Umbenennungen enthalten, die größtenteils durch kexts erledigt werden. Am besten nochmal Im Clover Conversion Guide von Dortania nachschauen, um zu festzustellen, welche wirklich noch notwendig sind und diese dann wieder einbauen.
- Drivers: alle gelöscht bis auf die notwendige Mindestkonfiguration.
- **Resorces Ordner hinzugefügt > Der Boot Picker Modus steht auf "External", aber es war kein Resources Ordner mit Icons etc. vorhanden**
- Tools: alle entfernt bis auf OpenShell- DeviceProperties: alle überflüssigen Einträge gelöscht bis auf Audio, Thunderbolt & Grafikkarte
- Watchdog deaktiviert
- Config überprüft: sieht alles korrekt aus soweit. Die Booter Einstellungen und Kernel Quirks waren auch schon richtig
- Versions- und Systeminfos hinzugefügt

Ich würde die Config Testen und dann nach und nach die restliche aml Dateien (bis auf SSDT-Plugintype1, überflüssig weil identisch mit SSDT-PLUG) und notwendige ACPI Patches wieder hinzufügen. Falls es jetzt noch immer nicht funktioniert, weiß ich auch nicht weiter.

Viel Erfolg

[EFI 064 Dell XPS 15.zip](#)

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. November 2020, 12:58

5T33Z0 ich habe mich heute Morgen auch über diese vielen SSDT's gewundert. Ebenso die vielen Driver und Kernel-Extensions. Da es sich um ein Notebook handelt, bei dem ich mich nicht auskenne, habe ich die Finger von gelassen. Deshalb auch nur der Hinweis, die Config noch einmal von Anfang bis Ende zu überprüfen.

Beitrag von „hitman20“ vom 15. November 2020, 13:34

5T33Z0 Danke für die EFI. Ich habe diese gerade getestet, aber es kommt beim Booten des Big Sur Installers immer noch die gleiche Fehlermeldung. Den Resources Ordner hatte ich nur für den Upload entfernt. Auf der EFI war dieser natürlich dabei.

Sonst mache ich die Config auch mal nochmal komplett neu mit nur den notwendigsten Kexts und SSDTs. Ansonsten teste ich mal noch mit 0.6.3.

[bluebyte](#) Die Config für OpenCore habe ich mit der Sample.plist neu erstellt und die Einträge so gelassen. Die Kexts und SSDTs habe ich mit dem ProperTree hinzugefügt. Allerdings habe ich dort nicht die neueste Version genutzt. Kann natürlich sein das deswegen manche Werte dadurch fehlen die neu hinzugekommen sind.

Edit: Ich habe die OpenCore Konfiguration nochmal neu gemacht aber auch ohne Erfolg. Ich habe diese mal noch hier hochgeladen.

Beitrag von „bluebyte“ vom 15. November 2020, 15:31

[hitman20](#) ob es jetzt läuft oder nicht ist erst einmal zweitrangig. Die Leute können dir jetzt aber besser helfen. Nichts ist schlimmer, als wenn man nach vielem Hin und Her feststellt, dass irgendwelche Parameter fehlen oder obsolet sind.

Beitrag von „5T33Z0“ vom 15. November 2020, 15:45

Manche bereichten, NVRAM hätte geholfen, bei anderen war es das Update auf 063.

Beitrag von „hitman20“ vom 15. November 2020, 18:14

5T33Z0 NVRAM Reset hatte ich schon mehrfach ohne Erfolg getestet. Ich lade Big Sur nochmal neu herunter und teste dann nochmal mit 0.6.4 und dann mit 0.6.3.

Ich melde mich nochmal wenn ich das getan habe. Mit 16k dauert der Download etwas.

Beitrag von „moootech“ vom 16. November 2020, 00:59

Hii...

Have exactly the same problem. I. narrowed it down to:

<https://dortania.github.io/OpenCore-ide/extras/kaslr-fix.html>

Haven't got time to try out yet.

BTW, mine is also a Dell - XPS 9380

Beitrag von „hitman20“ vom 16. November 2020, 19:50

Ich habe Big Sur nochmal neu geladen, aber erhalte beim Booten immer noch den Fehler: "OCB: StartImage failed - Aborted".

Ich habe auch noch einen NVRAM Reset gemacht aber ohne Erfolg.

Habt Ihr eventuell doch noch eine Idee?

Danke.

Beitrag von „kabouzeid“ vom 20. November 2020, 23:54

Hatte bis gerade das selbe Problem (Z390M Gaming). Funktioniert jetzt mit:

DevirtualiseMmio => true

RebuildAppleMemoryMap => true

Beitrag von „hitman20“ vom 21. November 2020, 13:18

[kabouzeid](#) Danke für die Einstellungen. Mit dem Optionen komme ich nun auch weiter und bekomme den Fehler nicht mehr. Allerdings kommt kurz nach dem Start eine Kernel Panic, aber dafür mache ich glaub mein Opencore nochmal und teste dann nochmal mit einer frischen Konfiguration.

Beitrag von „kana“ vom 22. November 2020, 10:28

Hi zusammen,

eine Frage, so halb zum Thema passend: wo kriegt ihr denn die 0.6.4 Beta Version von

OpenCore her?

Beitrag von „luxus13“ vom 22. November 2020, 12:11

Hier gibt es 0.6.4

<https://dortania.github.io/bui...=OpenCorePkg&viewall=true>

LG

Beitrag von „hitman20“ vom 22. November 2020, 20:54

Ich habe mal auf OpenCore 0.6.3 gedowngraded aber Big Sur kann ich immer noch nicht starten. Catalina kann ich ohne Fehler starten. Ich habe auf die Optionen DevirtualiseMmio und RebuildAppleMemoryMap auf True gesetzt. Allerdings kommt dann ein Kernel Fehler ich habe das Bild und die EFI mal angehängt.

Vielleicht kann mir damit noch jemand weiterhelfen.

Danke.

Beitrag von „the_viking90“ vom 20. Dezember 2020, 17:09

Bei dem Thema schließe ich mich gerne an.
habt ihr da mittlerweile ne Lösung gefunden?

Beitrag von „hitman20“ vom 20. Dezember 2020, 19:54

[the_viking90](#) Ich habe mittlerweile eine Lösung für das Problem gefunden.

In der config.plist muss DevirtualiseMmio auf true gesetzt werden und unter MmioWhitelist habe ich folgenden Eintrag gemacht mit Address 4285530144.

Die Address hat sich bei mir aus dem Fehler Code bei CR2 ergeben in diesem Fall: 0X00000000ff700020.

Falls diese bei Dir anderst sein sollte, musst Du diese anpassen.

Ich habe Dir mal noch einen Screenshot angehängt, da ich momentan auf Windows unterwegs bin.

Es sind dort aber nur zwei Zeilen die man ergänzen muss.

Ich hoffe das hilft Dir weiter.

Beitrag von „tidow“ vom 8. Februar 2021, 09:23

Hallo Leute, ich versuch ja nun schon das 3. mal einen Stick zu basteln. bin jetzt bei 6.6 angekommen. konnte schon mal meine Catalina Platte starten. Leider ohne Tastatur auf meinem Leppi. W_lan ging auch nicht.

sind die Kext ver alter oder zu Neu. die Meldung macht mir Kopfzerbrechen, Da stockt der Bootvorgang kurz.

OC: Falles to drop ACPI 54445353 0074734930757043 0 (1) - Not Found.